

## Unterversicherungsverzicht

**Stand: Oktober 2025**

### Verzeichnis

I	<a href="#"><u>Übersicht der Unterversicherungsverzichte</u></a> .....
II	<a href="#"><u>Unterversicherungsverzicht mit dem Wert14 GebäudeReport</u></a> .....
1.	<a href="#"><u>AIG Europe S.A.</u></a> .....
2.	<a href="#"><u>Allianz Versicherungs-AG</u></a> .....
3.	<a href="#"><u>ALTE LEIPZIGER Versicherung AG</u></a> .....
4.	<a href="#"><u>AXA Konzern AG</u></a> .....
5.	<a href="#"><u>BA Die Bayerische Allgemeine Versicherung AG</u></a> .....
6.	<a href="#"><u>Baloise Sachversicherung AG</u></a> .....
7.	<a href="#"><u>BGV / Badische Versicherungen</u></a> .....
8.	<a href="#"><u>Concordia</u></a> .....
9.	<a href="#"><u>Condor Allgemeine Versicherung AG</u></a> .....
10.	<a href="#"><u>Continentale Sachversicherung AG</u></a> .....
11.	<a href="#"><u>DEVK Allgemeine Versicherungs-AG</u></a> .....
12.	<a href="#"><u>Dialog Versicherung AG</u></a> .....
13.	<a href="#"><u>Ergo Versicherung AG</u></a> .....

14. [GVO Gegenseitigkeit Versicherung Oldenburg WaG](#) .....
15. [HDI Versicherung AG](#) .....
16. [Helvetia Schweizerische Versicherungsgesellschaft AG](#) .....
17. [Hübener Versicherungs-AG](#) .....
18. [INTER Allgemeine Versicherung AG](#) .....
19. [KRAVAG Allgemeine Versicherung AG](#) .....
20. [Mannheimer Versicherung AG](#) .....
21. [Münchener Verein Allgemeine Versicherungs-AG](#) .....
22. [NV-Versicherung WVAG](#) .....
23. [Öffentliche Sachversicherung Braunschweig](#) .....
24. [ÖSA Versicherungen](#) .....
25. [Rheinland Versicherung AG](#) .....
26. [Rhion Versicherung AG](#) .....
27. [R+V Allgemeine Versicherung AG](#) .....
28. [Schleswiger Versicherungsverein a.G.](#) .....
29. [SIGNAL IDUNA](#) .....
30. [SV SparkassenVersicherung](#) .....
31. [UNIQA Österreich Versicherungen AG](#) .....
32. [uniVersa Allgemeine Versicherung AG](#) .....
33. [VGH Versicherungen](#) .....
34. [VHV Versicherungen](#) .....
35. [Württembergische Versicherungs AG](#) .....

- 36. [WWK Allgemeine Versicherung AG](#) .....
  - 37. [Zurich Gruppe Deutschland](#) .....
  - 38. [Zürich Versicherungs-Aktiengesellschaft](#) .....
- [Hinweise zur Anerkennung des GebäudeReports](#) .....

## I. Übersicht der Unterversicherungsverzichte

Versicherer	Gebäudeart					
	Wohngebäude	Wohnungswirts.	Gewerbe	Landwirtschaft	Öffentliche Geb.	Industrie
AIG Europe S.A.	✓		✓		✓	✓
Allianz Versicherungs-AG	✓		✓	✓		
Alte Leipziger Versicherung AG	✓		✓		✓	✓
AXA Versicherung AG			✓	✓	✓	✓
BA Die Bayerische Allgemeine Versicherung AG			✓			
Baloise Sachversicherung AG			✓		✓	✓
BGV / Badische Versicherungen AG			✓	✓		✓
Concordia	✓	✓	✓	✓	✓	
Condor Allgemeine Versicherungs-AG	✓		✓			✓
Continentale Sachversicherung AG		✓	✓			✓
DEVK Allgemeine Versicherungs-AG	✓	✓	✓	✓	✓	
Dialog Versicherung AG			✓	✓	✓	
Ergo Versicherung AG			✓			
GVO Gegenseitigkeit Versicherung Oldenburg VWaG	✓	✓	✓	✓	✓	✓
HDI Versicherung AG			✓			
Helvetia Schweizerische Versicherungsgesellschaft AG, Direktion für Deutschland			✓			✓
Hübener Versicherungs-AG	✓		✓			
INTER Allgemeine Versicherung AG	✓		✓		✓	✓
KRAVAG Allgemeine Versicherungs AG			✓			✓

Mannheimer Versicherung AG			✓		
Münchener Verein Allgemeine Versicherungs-AG	✓		✓		✓
NV-Versicherungen VVaG	✓				
Öffentliche Sachversicherung Braunschweig			✓		
ÖSA Versicherungen			✓		✓
Rheinland Versicherungs AG	✓		✓		
Rhion Versicherung AG	✓		✓		
R+V Allgemeine Versicherung AG	✓		✓		✓
Schleswiger Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit	✓				
SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG	✓		✓		
SV Sparkassenversicherung Gebäudeversicherung AG			✓	✓	
UNIQA Österreich Versicherungen AG		✓	✓	✓	✓
uniVersa Allgemeine Versicherung AG	✓				
VGH Versicherungen			✓		
VHV Allgemeine Versicherung AG	✓		✓		✓
Württembergische Versicherung AG	✓		✓	✓	✓
WWK Allgemeine Versicherung AG		✓		✓	✓
Zurich Insurance plc	✓		✓	✓	✓
Zürich Versicherungs-Aktiengesellschaft	✓		✓	✓	

## **II. Unterversicherungsverzicht mit dem Wert14 GebäudeReport**

Grundlage des Unterversicherungsverzichts ist, dass Versicherungssumme und Versicherungswert übereinstimmen. Hier setzt Wert14 an und bietet die Lösung. Mit dem Wert14 GebäudeReport erhalten Sie eine nachvollziehbare Versicherungssumme.

---

### **Wert14 = Versicherungssumme = Versicherungswert = Unterversicherungsverzicht**

---

Die Versicherungssumme ist das zentrale Element in der Gebäudeversicherung und wichtig für die Beitragsberechnung und Schadenregulierung.

Die vertraglich vereinbarte Versicherungssumme soll dem Versicherungswert entsprechen. Der Versicherungswert von Gebäuden ist der ortsübliche Neubauwert, einschließlich Architektengebühren und sonstiger Konstruktions- und Planungskosten. Ist die Versicherungssumme niedriger als der Versicherungswert unmittelbar vor Eintritt des Versicherungsfalles, entsteht eine Unterversicherung. Im Fall der Unterversicherung wird die Entschädigung im Verhältnis von Versicherungssumme zum Versicherungswert gekürzt, auch bei Teilschäden.

Bei Vorlage eines aktuellen Wert14 GebäudeReports verzichten die oben genannten Versicherer – unter individuellen Voraussetzungen – auf die Feststellung und Anrechnung einer Unterversicherung im Schadenfall.

Der Wert14 GebäudeReport bietet Ihnen neben dem Unterversicherungsverzicht weitere Vorteile. Der Kunde, der Vermittler und der Versicherer erhalten eine gemeinsame Sicht auf alle wichtigen Eigenschaften des zu versichernden Gebäudes. Das sind z. B. der Lageplan, Luftbilder, Gebäudeart, Größe, Ausbau, Ausstattung, besondere Ausstattungen, Indizes und Kostenfaktoren.

Bei komplexen gewerblichen Bauten (z. B. Einkaufszentren, Multiplexkinos), kulturhistorischen und denkmalgeschützten Gebäuden (z. B. Kirchen, Schlösser und Burgen), Sonder- und Infrastrukturbauten sowie industriellen Gebäuden empfehlen wir die Hinzuziehung von Sachverständigen.

Darüber hinaus empfiehlt SkenData für die sichere Anwendung der Wert14 Gebäudewertermittlung, Webinare und Zertifizierungen.

## 1. AIG Europe S.A.



Die AIG Europe S. A. – Direktion für Deutschland verzichtet für überwiegend gewerblich genutzte Gebäude im Rahmen der Annahme- und Zeichnungsrichtlinien auf den Einwand der Unterversicherung, wenn unter anderem die folgenden Aspekte berücksichtigt sind:

### Voraussetzungen

- Vereinbarung der gleitenden Neuwertversicherung auf Basis Wert 1914. Die Versicherungssumme unterliegt einer jährlichen Indizierung (Gleitender Neuwert)
- Kein Denkmalschutz
- Alle eingegebenen Daten wie Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten und wurden vom Versicherungsnehmer oder Makler mit Maklervollmacht im Antrag oder Deckungsauftrag oder auf dem GebäudeReport bzw. einer beigefügten Erklärung in Textform bestätigt
- Wichtig: Vorlage des GebäudeReports von SkenData (.pdf)

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	1-/2-Fam. Häuser, Mehrfamilienhäuser	Wert 1914: 2.000.000 Mark
<b>Gewerbliche Gebäude</b> (inkl. Parken)	Tarif Firmenversicherung Plus	Wert 1914: Mark 1.000.000 oder EUR 15 Mio. Neuwert
<b>Öffentliche Gebäude</b>	Tarif Firmenversicherung Plus	Wert 1914: Mark 1.000.000 oder EUR 15 Mio. Neuwert
<b>Industrielle Gebäude</b>	Tarif Firmenversicherung Plus	Wert 1914: Mark 1.000.000 oder EUR 15 Mio. Neuwert

### Ausnahmen

- keine Zeichnung von Landwirtschaft
- keine Anwendung bei BAK 3 oder schlechter

## **Hinweise**

Der Versicherer AIG Europe S.A. behält sich bei besonderen Risiken oder besonderen Risikoverhältnissen, die anfragepflichtig sind, vor, eine abweichende Annahmeentscheidung zu treffen.

## 2. Allianz Versicherungs-AG



Allianz akzeptiert im Rahmen ihrer Zeichnungsrichtlinien die Methode Wert14 der SkenData GmbH zur Wertermittlung von Gebäuden in der Firmen Immobilienversicherung für Wohngebäude, gewerbliche, öffentliche und landwirtschaftliche Gebäude und verzichtet auf den Einwand der Unterversicherung.

### Voraussetzungen

- eine Vertragsgrundlage auf Basis der Allianz-Produktlinien FIMO und BVAW
- eine fachlich und objektiv korrekte Wertermittlung insbesondere unter Berücksichtigung der variablen Parameter (wie Gebäudeart, Bauqualität, Dachtyp/-ausbau, Keller, Tiefgarage, Denkmalschutz) im Ermittlungstool
- die Angabe des regionalisierten Gebäudewertes 14
- die maximale Versicherungssumme von umgerechnet EUR 10 Mio. wird nicht überschritten
- die Vorlage des GebäudeReports (.pdf) mit Antrag / Deckungsnote zur Speicherung bei Allianz

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	Wohnanteil > 50 % Allianz-Produktlinien BVAW	10 Mio EUR, Wert 2000
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Gewerbeanteil > 50% Allianz-Produktlinien FIMO und BVAW	10 Mio EUR, Wert 2000
<b>Landw. Gebäude</b>	Allianz-Produktlinien FIMO und BVAW	10 Mio EUR, Wert 2000
<b>Kommunale Gebäude</b>	Allianz-Produktlinien FIMO und BVAW	10 Mio EUR, Wert 2000

### Ausnahmen

Gebäude, die dem Bereich Privat zuzuordnen sind.

### Hinweise

Allianz behält sich bei besonderen Risiken und Gebäuden unter Denkmalschutz eine abweichende Annahmeentscheidung vor.

### **3. ALTE LEIPZIGER Versicherung AG**



Die ALTE LEIPZIGER Versicherung erkennt die Berechnung mittels Wert14 im Rahmen der jeweils gültigen Annahmerichtlinien an. Abweichend von den dem Vertrag zugrunde liegenden Allgemeinen Versicherungsbedingungen wird bei Vorlage eines aktuellen GebäudeReports auf die Feststellung und Anrechnung einer Unterversicherung verzichtet.

#### **Voraussetzungen**

- Alle eingegebenen Daten wie Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten und werden vom Versicherungsnehmer oder Makler mit Maklervollmacht im Antrag oder auf dem GebäudeReport bzw. einer beigefügten Erklärung in Textform bestätigt.
- Die Versicherungssumme unterliegt einer jährlichen Indizierung (Gleitender Neuwert, Wertzuschlag).
- Wohngebäude: Die Vereinbarung gilt für 1-/2-Familienhäuser bis zu einem Wert 1914 von 300.000 Mk. Die Berechnung der Versicherungssumme 1914 ist an den Summenermittlungsbogen Wohnfläche (VdS772) angelehnt.
- Gewerbliche Gebäude: Die Vereinbarung ist gültig für Risiken bis max. 10 Mio. EUR Gebäudewert zum Zeitpunkt der Antragstellung.

#### **Spezifizierungen der Versicherungssummen**

<b>Gebäudeart</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Maximierung Versicherungssumme</b>
<b>Wohngebäude</b>	UVV für 1-/2- Fam. Häuser, kein UVV für Mehrfamilienhäuser	300.000 Mark Wert14
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Im Rahmen der gültigen Annahmerichtlinien	bis max. 10 Mio EUR
<b>Kommunale Gebäude</b>	Im Rahmen der gültigen Annahmerichtlinien	bis max. 5 Mio EUR
<b>Industrielle Gebäude</b>	Im Rahmen der gültigen Annahmerichtlinien	bis max. 10 Mio EUR

#### **Hinweise**

Für anfragepflichtige Risiken, Gebäude mit besonderer Bauweise sowie Risiken, die unter Denkmalschutz stehen, behält sich die ALTE LEIPZIGER Versicherung AG Einzelfallentscheidungen vor.

## 4. AXA Konzern AG



AXA verzichtet für **überwiegend gewerblich genutzte Gebäude** auf den Einwand der Unterversicherung, wenn die Versicherungssumme mittels Wert14 berechnet wurde.

### Voraussetzungen

- Vertrag der Produktlinie Profi-Schutz Gebäudeversicherung
- Vereinbarung der Versicherungssumme auf Basis des regionalisierten Versicherungswertes
- Vereinbarung der Wertzuschlagsklausel (Wertzuschlag mit Einschluss von Bestandsveränderungen)
- Korrekte Angabe der Gebäudedaten zur Wertermittlung
- Die Entschädigung ist im Schadensfall begrenzt auf die Grundsumme Preisbasis 1980 zzgl. doppeltem Wertzuschlag.
- Vorlage des GebäudeReports von Wert14

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Im Produkt Profi-Schutz Gebäude	Abhängig von der Betriebsart
<b>Landw. Gebäude</b>	Im Produkt Profi-Schutz Gebäude	bis 15 Mio. EUR NW (ohne Intensiv-Tierhaltung)
<b>Kommunale Gebäude</b>	Im Produkt Profi-Schutz Gebäude	bis 15 Mio. EUR NW, ab 15 Mio. EUR NW mit Underwriting
<b>Industrielle Gebäude</b>	Im Produkt Profi-Schutz Gebäude, keine Risiken im Zuständigkeitsbereich Industrie-Sach	bis 15 Mio. EUR

## **5. BA Die Bayerische Allgemeine Versicherung AG**



Die Bayerische akzeptiert im Rahmen ihrer Zeichnungsrichtlinien die Methode Wert14 der SkenData GmbH zur Wertermittlung von Gebäuden in der BayProtect gewerblichen Gebäudeversicherung für überwiegend gewerblich genutzte Gebäude mit mindestens 51% gewerbliche Nutzung und verzichtet auf den Einwand der Unterversicherung.

### **Voraussetzungen:**

- Vertragsgrundlage ist ein bestehender Vertrag bei die Bayerische mit den Bedingungen BayProtect gewerbliche Gebäudeversicherung.
- Vereinbarung der gleitenden Neuwertversicherung auf Basis Wert 1914 unter Berücksichtigung der Regionalfaktoren (regionalisierter Versicherungswert).
- Die Versicherungssumme unterliegt einer jährlichen Indizierung (Gleitender Neuwert).
- Wertanpassungen durch Umbauten, Anbauten etc. müssen mitgeteilt werden da hierfür nicht automatisch der Unterversicherungsverzicht gilt.
- Kein Denkmalschutz.
- Alle eingegebenen Daten wie Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten und wurden vom Versicherungsnehmer oder Makler mit Maklervollmacht im Antrag oder Deckungsauftrag oder auf dem GebäudeReport bzw. einer beigefügten Erklärung in Textform bestätigt.
- Die maximale Gebäudeversicherungssumme von umgerechnet EUR 3,5 Mio. wird nicht überschritten.
- Vorlage des GebäudeReports (.pdf) mit Antrag / Deckungsnote zur Speicherung bei die Bayerische und Vereinbarung Unterversicherungsverzicht.

## Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	gewerbliche Gebäude Gewerbeanteil > 50%	bis max. 3,5 Mio. EUR

### Ausnahmen:

- Keine Zeichnung von Landwirtschaft
- Keine Anwendung bei BAK 3 oder schlechter

### Hinweise:

Der Versicherer BA Die Bayerische Allgemeine Versicherung AG behält sich bei besonderen Risiken, die anfragepflichtig sind und/oder Gebäuden unter Denkmalschutz eine abweichende Annahmeentscheidung vor.

## 6. Baloise Sachversicherung AG



### Gewerbliche Gebäude

Die Wertermittlung mit Wert14 wird unter folgenden Voraussetzungen anerkannt:

- übliche Klauselformulierung: UVV gilt vereinbart, sofern der Vertrag jährlich indiziert wird und keine Wertanpassungen durch Umbauten, Anbauten etc. vorgenommen werden.
- Summenbegrenzung für Objekte bis max. 7,5 Mio. Euro.
- Generell müssen uns die Unterlagen (GebäudeReport) zur Vereinbarung UVV vorliegen.
- Die Gebäude/-teile dürfen nicht unter Denkmalschutz stehen.

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Vertragsgrundlage ABBGG 2008 Komfort- oder Optimaldeklaration	bis 7,5 Mio. EUR NW
<b>Kommunale Gebäude</b>	Individuelle Absprache	Individuelle Absprache
<b>Industrielle Gebäude</b>	Individuelle Absprache	Individuelle Absprache

### Hinweise

Die Baloise behält sich bei besonderen Risiken, die anfragepflichtig sind und/oder Gebäuden unter Denkmalschutz eine abweichende Annahmeentscheidung vor.

## 7. BGV / Badische Versicherungen



Wir akzeptieren die mit Wert14 erstellte Wertermittlung für **gewerblich genutzte Gebäude** im Rahmen unserer Zeichnungsrichtlinien bis zu einer Gebäudeversicherungssumme von 10 Mio. EUR, und sprechen auf dieser Basis einen Unterversicherungsverzicht aus. Bei **landwirtschaftlich genutzten Gebäuden** im Rahmen unserer Zeichnungsrichtlinien bis zu einer Gebäudeversicherungssumme von 1,5 Mio. EUR. Für Summen **landwirtschaftlich genutzter Gebäuden** zwischen 1,5 Mio. EUR und 10 Mio. EUR wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Firmenspezialisten, Maklerbetreuer oder Underwriter.

### Voraussetzungen

- Die Angaben hinsichtlich Gebäudetyp, Gebäudegröße, Ausstattung und Ausbau wurden vor Ort aufgenommen und sind zutreffend.
- Der im Programm ausgewiesene regionalisierte Gebäudewert wird vereinbart.
- Es wurden keine freien Wertveränderungen vorgenommen.
- Nach Vertragsabschluss wurden keine wertsteigernden baulichen Maßnahmen vorgenommen.

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	ab Bedingungswerk GGB 2020	10 Mio. EUR (auch ohne Underwriting)
<b>Landw. Gebäude</b>	—	bis 1,5 Mio. EUR
<b>Industrielle Gebäude</b>	Individuelle Absprache	Individuelle Absprache

### Hinweise

Dem Antragsvorgang muss die Wertermittlung (GebäudeReport aus dem Programm von SkenData) mit der eindeutigen Vorgangsnummer beigefügt sein, andernfalls kann der UV-Verzicht nicht dokumentiert werden.

Für anfragepflichtige Risiken, Gebäude in besonderer Bauweise sowie Risiken, die unter Denkmalschutz stehen, behält sich die BGV-Versicherung AG Einzelfallentscheidungen vor.

## 8. Concordia Versicherungen



Die Concordia akzeptiert die mit Wert14 erstellte Wertermittlung für **Wohngebäude (ausgenommen Ein- und Zweifamilienhäuser), gewerbliche, öffentliche und landwirtschaftliche Gebäude** im Rahmen ihrer Zeichnungsrichtlinien und spricht auf dieser Basis einen Unterversicherungsverzicht aus.

### Voraussetzungen

- Die SkenData Wertermittlung (.pdf) muss der Deckungsnote vollständig beigefügt sein.

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	Mehrfamilienhäuser	bis 750.000 M Wert 1914, über 750.000 M Anfrage
<b>Wohnungswirtschaft</b>	WE-Modell und VS in Mark Wert14	bis 750.000 M Wert 1914, über 750.000 M Anfrage
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Ausgenommen Sonderbauten oder besondere Bauart (z.B. vorgehängte Glasfassade)	bis 750.000 M Wert 1914, über 750.000 M Anfrage
<b>Landw. Gebäude</b>	Aktive Landwirtschaft, ausgenommen Biogasanlagen	bis 750.000 M Wert 1914, über 750.000 M Anfrage
<b>Kommunale Gebäude</b>	Ausgenommen Krankenhäuser, Sonderbauten, etc.	bis 750.000 M Wert 1914, über 750.000 M Anfrage

### Ausnahmen

- Einzelfallentscheidungen sind für Objekte mit Denkmalschutz oder besonderer Bauweise vorbehalten. Gleches gilt, wenn Objekte nach den Zeichnungsrichtlinien anfragepflichtig sind.
- EFH/ZFH können nur nach Wohnfläche versichert werden. Die Ermittlung der Wohnfläche mit Wert14 wird akzeptiert.

## 9. Condor Allgemeine Versicherung AG



Die Condor Allgemeine Versicherung AG verzichtet für überwiegend gewerblich genutzte Gebäude sowie für Wohngebäude mit einer gewerblichen Nutzung bis max. 49% auf Feststellung und Anrechnung einer Unterversicherung.

### Voraussetzungen für gewerbliche/industrielle Gebäude

- Angaben zu Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten.
- Erfolgen im Nachgang wertsteigernde Um- und Anbauten, sind die Versicherungssummen anzupassen.
- Der Gebäudenewert zum Zeitpunkt der Bewertung beträgt maximal 5 Mio. EUR.
- Das Gebäude steht nicht unter Denkmalschutz.
- Der GebäudeReport Wert14 ist durch den Kunden oder Makler zu bestätigen und parallel zum Antrag einzureichen.

### Voraussetzungen für Wohngebäude

- Angaben zu Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten.
- Der GebäudeReport muss dem Versicherer auf Verlangen zur Verfügung gestellt werden.
- Das Gebäude steht nicht unter Denkmalschutz.

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	Wohngebäude Wohngebäude mit max. 49% gewerblicher Nutzung	bis 1 Mio. Mark Wert 1914 <b>oder</b> bis 10 Mio. EUR <b>oder</b> bis 5.000 qm Wohnfläche
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Annahme	bis 5 Mio. EUR Neuwert
<b>Industrielle Gebäude</b>	Annahme	bis 5 Mio. EUR Neuwert

### **Ausnahmen für gewerbliche/industrielle Gebäude**

- alle Gebäudetypen der Kategorie „landwirtschaftliche Gebäude“
- alle Gebäude der Kategorie: Krankenhäuser/Klinik, Freizeitbad/Heilbad, Museum, Theater, Sakralbau, Schlösser, Burgen

### **Ausnahmen für Wohngebäude**

- anfragepflichtige Risiken
- Gebäude mit besonderer Bauweise
- Für Wohngebäude, die unter Denkmalschutz stehen, behält sich der Versicherer Einzelfallentscheidungen vor.

### **Hinweise**

In Einzelfällen behält sich die Condor Allgemeine Versicherung AG das Recht einer Prüfung vor.

Es erfolgt keine Kostenübernahme durch die R+V Versicherungsgruppe für Wertermittlungen, die der Anwender mit Hilfe von Wert14 oder anderer Tools der Firma SkenData erstellt hat.

## 10. Continentale Sachversicherung AG



Die Continentale Sachversicherung AG akzeptiert mit „Wert14“ (SkenData) erstellte Wertermittlungen für gewerblich genutzte Gebäude im Rahmen der Zeichnungsrichtlinien bis zu einer Gebäudeversicherungssumme von 5 Mio. €. Auf dieser Basis vereinbaren wir einen Unterversicherungsverzicht bis zur Versicherungssumme, wenn der so ermittelte Wiederherstellungswert als Gebäudeversicherungssumme vereinbart und jährlich angepasst (Wertzuschlags-/ Gleitender Neuwert) wird.

### Voraussetzungen

- Die Wertermittlung (GebäudeReport als .pdf aus dem Programm von SkenData) muss der Deckungsnote/ dem Antrag vollständig beigefügt sein
- Die im GebäudeReport enthaltenen Angaben sind korrekt und haben sich zwischenzeitlich nicht geändert.
- Die Wertermittlung darf bei der Antragstellung nicht älter als ein Jahr sein.
- Erfolgen im Nachgang wertsteigernde Um- und Anbauten, sind die Versicherungssummen anzupassen.
- Der Gebäudenewert zum Zeitpunkt der Bewertung beträgt maximal 5 Mio. EUR.
- Grundlage für die Versicherungssumme ist der von SkenData ausgewiesene regionalisierte Wert.

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohnungswirtschaft</b>	ImmoGrande Rahmenverträge	bis 5 Mio. EUR Neuwert
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Annahme ab Tarif 10/2023	bis 5 Mio. EUR Neuwert
<b>Industrielle Gebäude</b>	Annahme ab Tarif 10/2023	bis 5 Mio. EUR Neuwert

### Ausnahmen

- Anfragepflichtige Risiken

- Gebäude mit Denkmalschutz
- Gebäude mit Tiefgaragen, die sich nicht unterhalb der Grundfläche des zu bewertenden Gebäudes befinden
- Gebäude, die landwirtschaftlich genutzt werden
- Gebäude, in denen sich nicht versicherbare Betriebsarten befinden

#### **Hinweise**

Es erfolgt keine Kostenübernahme durch die Continentale Sachversicherung AG für Wertermittlungen, die der Anwender mit Hilfe von Wert14 oder anderen Tools der Firma SkenData erstellt hat.

Die DEVK Allgemeine Versicherungs-AG verzichtet für privat und überwiegend gewerblich genutzte Gebäude auf die Feststellung und Anrechnung einer Unterversicherung.

### Voraussetzungen

- Vorlage des GebäudeReports von SkenData (.pdf)

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	1-/2-Fam. Häuser, Mehrfamilienhäuser	—
<b>Wohnungswirtschaft</b>	VS in Mark Wert 1914	—
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Annahme im Rahmen der jeweils gültigen Annahmerichtlinien	—
<b>Landw. Gebäude</b>	Nur für Betriebe im Nebenerwerb	—
<b>Kommunale Gebäude</b>	Ausgenommen sind Krankenhäuser, Sonderbauten etc.	—

### Ausnahmen

- Einzelfallentscheidungen sind für Objekte mit Denkmalschutz oder besonderer Bauweise vorbehalten.

## 12. Dialog Versicherung AG

**Dialog**

Die Dialog Versicherung AG verzichtet für überwiegend gewerblich genutzte Gebäude im Rahmen der Annahme- und Zeichnungsrichtlinien auf den Einwand der Unterversicherung, wenn unter anderem die folgenden Aspekte berücksichtigt sind.

### Voraussetzungen

- Vereinbarung der gleitenden Neuwertversicherung Basis Wert 1914
- Kein Denkmalschutz
- Alle eingegebenen Daten wie Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten und wurden vom Versicherungsnehmer oder Makler mit Maklervollmacht im Antrag/Deckungsauftrag oder auf dem GebäudeReport bzw. einer beigefügten Erklärung in Textform bestätigt
- Sofern Neuwert mit Wertzuschlag vereinbart wird, haftet die Dialog Versicherung AG mit dem doppelten Wertzuschlag
- Relevant ist der regionalisierte Gebäudewert
- Die Versicherungssumme unterliegt einer jährlichen Indizierung (Gleitender Neuwert/ Wertzuschlag)
- Vorlage des GebäudeReports mit Antrag/Deckungsnote zur Speicherung bei der Dialog Versicherung AG

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	keine Einschränkungen	unbegrenzt
<b>Landw. Gebäude</b>	keine Einschränkungen	unbegrenzt
<b>Kommunale Gebäude</b>	keine Einschränkungen	unbegrenzt

## 13. Ergo Versicherung AG



Die ERGO verzichtet für überwiegend gewerblich genutzte Gebäude auf den Einwand der Unterversicherung, wenn die Versicherungssumme aktuell mit „Wert14“ ermittelt wurde. Auf Grundlage der Annahme- und Zeichnungsrichtlinien ERGO gelten für die Gewährung des Unterversicherungsverzichts bestimmte Voraussetzungen.

### Voraussetzungen

- Die eingegebenen Daten zu Gebäudeart, Größe, Ausbau und Ausstattung wurden Vorort aufgenommen und sind zutreffend
- Vereinbarung der gleitenden Neuwertversicherung
- maximale Versicherungssumme umgerechnet 10 Mio. Euro
- relevant ist der regionalisierte Gebäudewert
- Vorlage des SkenData-GebäudeReports (.pdf)

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Annahme- und Zeichnungsrichtlinien	bis 10 Mio. Euro

### Ausnahmen

- Kein Denkmalschutz

## 14. GVO Gegenseitigkeit Versicherung Oldenburg VVaG



Die GVO Gegenseitigkeit Versicherung Oldenburg VVaG akzeptiert die mit Wert14 erstellte Wertermittlung. Im Rahmen unserer Zeichnungsrichtlinien sprechen wir auf dieser Basis einen Unterversicherungsverzicht aus.

### Voraussetzungen

- Voraussetzung ist die Versicherungsform „Gleitende Neuwertversicherung“
- Die maximale Neuwertentschädigungssumme je Gebäude und je Kumul / PML darf 1 Mio. € nicht überstiegen
- Die eingegebenen Daten (Gebäudeart, Bauweise, Ausstattung, etc.) müssen korrekt aufgenommen werden.
- Die Wertermittlung von SkenData muss der Deckungsnote vollständig beigefügt und die eindeutige Vorgangsnummer muss in der Deckungsnote aufgeführt sein.

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	1-/2- Fam. Häuser, Mehrfamilienhäuser	bis 1. Mio. EUR NW
<b>Wohnungswirtschaft</b>	Direktionsanfrage	
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Gewerbliche Gebäude (ab Baujahr 1980 und jünger) gemäß Annahmerichtlinien GVO, ansonsten Direktionsanfrage	bis 1 Mio. EUR NW je Kumul / PML, ab 1 Mio. EUR NW Direktionsanfrage
<b>Landw. Gebäude</b>	Landwirtschaftliche Gebäude (ab Baujahr 1980 und jünger) gemäß Annahmerichtlinien GVO, ansonsten Direktionsanfrage	bis 1 Mio. EUR NW je Kumul / PML, ab 1 Mio. EUR NW Direktionsanfrage
<b>Kommunale Gebäude</b>	Direktionsanfrage	bis 1 Mio. EUR NW je Kumul / PML, ab 1 Mio. EUR NW Direktionsanfrage

<b>Industrielle Gebäude</b>	Industrielle Gebäude gemäß Annahmerichtlinien GVO, ansonsten Direktionsanfrage	bis 1 Mio. EUR NW je Kumul / PML, ab 1 Mio. EUR NW Direktionsanfrage
-----------------------------	--	--

### Ausnahmen

- Gebäude, die unter Denkmalschutz stehen
- Gebäude in besonderer Bauweise

## 15. HDI Versicherung AG



HDI akzeptiert im Rahmen ihrer Zeichnungsrichtlinien die Methode Wert14 der SkenData GmbH zur Wertermittlung von gewerblichen Gebäuden und verzichtet auf den Einwand der Unterversicherung.

### Voraussetzungen

- eine fachlich und objektiv korrekte Wertermittlung insbesondere unter Berücksichtigung der variablen Parameter (wie Gebäudeart, Bauweise, Bauqualität, Ausstattungsmerkmale, Dachtyp/-ausbau, Keller, Tiefgarage, Denkmalschutz) im Ermittlungstool
- die Angabe des regionalisierten Gebäudewertes 14
- seit der Wertermittlung wurden keine Um-, An- oder Ausbauten vorgenommen bzw. diese Werterhöhungen bei der Wertermittlung nachträglich berücksichtigt wurden
- die Wertermittlung darf zum Zeitpunkt der Beantragung nicht älter als 1 Jahr sein
- die Versicherungssumme/Entschädigungsgrenze unterliegt einer jährlichen Indizierung (Wertzuschlag). Bei HDI Compact muss die Umsatzmeldung korrekt sein.
- die Vorlage des GebäudeReports mit Antrag / Deckungsnote zur Speicherung bei HDI

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Gewerbliche Gebäude (ohne Landwirtschaft)</b>	Annahme und Zeichnungsrichtlinien	15 Mio. EUR Neuwert / entschädigungsgrenze

### Hinweise

Für vorlagepflichtige Betriebsarten, Gebäude mit besonderer Bauweise sowie denkmalgeschützte Gebäude behält sich HDI eine Einzelfallentscheidung vor.

## **16. Helvetia Schweizerische Versicherungsgesellschaft AG, Direktion für Deutschland**



Helvetia akzeptiert im Rahmen ihrer Zeichnungsrichtlinien die Methode Wert14 der SkenData GmbH zur Wertermittlung von Gebäuden in der Firmen Sachversicherung für gewerblich genutzte Gebäude und verzichtet auf den Einwand der Unterversicherung.

### **Voraussetzungen**

- Vertragsgrundlage auf Basis der Helvetia BL-Sach-2409, BL-AVB-2009
- eine fachlich und objektiv korrekte Ermittlung des Versicherungswertes unter Berücksichtigung der Angaben zur Nutzung, Fläche, Kubaturen, Ausbau und Ausstattung des versicherten Gebäudes. Diese müssen den vorhandenen Merkmalen am Schadentag entsprechen.
- die Angabe des regionalisierten Gebäudewertes 1914
- die maximale Versicherungssumme beträgt umgerechnet max. 5 Mio EUR
- die Vorlage des GebäudeReports (.pdf) mit Antrag / Deckungsnote

### **Spezifizierungen der Versicherungssummen**

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Ab BL-Sach-2409, BL-AVB-2009	bis 5 Mio. EUR NW
<b>Industrielle Gebäude</b>	Ab BL-Sach-2409, BL-AVB-2009	bis 5 Mio. EUR NW

### **Ausnahmen**

- Wohngebäude (bei gemischter Nutzung Flächenanteil > 49%)
- Gebäude unter Denkmalschutz

### **Hinweise**

Bei besonderen Risiken und Gebäuden unter Denkmalschutz bleibt eine individuelle Prüfung und Annahmeentscheidung vorbehalten. Dieser Unterversicherungsverzicht im Versicherungsfall gilt nicht, wenn diese (Skendata-) Wertermittlung vom Versicherungsnehmer selbst oder einem von ihm beauftragten Dritten (z.B. Makler) durchgeführt wurde und hierbei irrtümlich oder versehentlich falsche Werte eingetragen wurden.

Die Hübener Versicherungs-AG verzichtet bei Einreichung eines Antrages zur Diskotheken und Leerstandsversicherung für Gebäude, deren Gebäudealter bei Antragstellung nicht älter als 25 Jahre war, auf die Einrede der Unterversicherung im Rahmen der angebotenen Wertzuschlagsklausel „Sonderbedingungen für die Gleitende Neuwertversicherung (SGIN 93/SGIN 2008)“ sofern bei Antragstellung der GebäudeReport von SkenData eingereicht wird.

### Voraussetzungen

- Die bei der Wertermittlung eingegebenen Daten sind zutreffend
- Es wurden keine Wertanpassungen durch Umbauten, Anbauten etc. vorgenommen
- Der Vertrag wird jährlich indiziert
- Vorlage des GebäudeReports von SkenData (.pdf)

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	Gebäude-Leerstand	unbegrenzt
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Diskotheken und Gebäude-Leerstand	unbegrenzt

## **18. INTER Allgemeine Versicherung AG**



Die INTER Allgemeine Versicherung AG verzichtet im Versicherungsfall für gewerblich genutzte Gebäude, die nicht denkmalgeschützt sind, mit einer maximalen Neuwertversicherungssumme von 5 Mio. EUR bei einer Wertermittlung mit Wert14 auf die Prüfung einer Unterversicherung bis zur ermittelten und vertraglich vereinbarten Versicherungssumme, solange Neuwertversicherung mit Wertzuschlag vereinbart ist.

### **Voraussetzungen**

- Neuwertversicherung mit Wertzuschlag
- maximale Neuwertversicherungssumme von 5 Mio. EUR
- die eingegebenen Daten zu Gebäudeart, Größe, Ausbau und Ausstattung sind zutreffend
- der GebäudeReport von SkenData liegt dem Antrag/Deckungsnote/Deckungsauftrag bei

### **Spezifizierungen der Versicherungssummen**

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	---	bis 5 Mio. EUR NW
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	---	bis 5 Mio. EUR NW
<b>Kommunale Gebäude</b>	---	bis 5 Mio. EUR NW
<b>Industrielle Gebäude</b>	---	bis 5 Mio. EUR NW

### **Hinweise**

Für denkmalgeschützte Objekte gewähren wir keinen Unterversicherungsverzicht.

## **19. KRAVAG Allgemeine Versicherung AG**



Die KRAVAG Allgemeine Versicherung AG verzichtet für überwiegend gewerblich genutzte Gebäude auf Feststellung und Anrechnung einer Unterversicherung.

### **Voraussetzungen für gewerbliche/industrielle Gebäude:**

- Angaben zu Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten.
- Erfolgen im Nachgang wertsteigernde Um- und Anbauten, sind die Versicherungssummen anzupassen.
- Der Gebäudenewert zum Zeitpunkt der Bewertung beträgt maximal 5 Mio. EUR.
- Das Gebäude steht nicht unter Denkmalschutz.
- Der GebäudeReport Wert14 ist durch den Kunden oder Makler zu bestätigen und parallel zum Antrag einzureichen.

### **Spezifizierungen der Versicherungssummen**

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	---	bis 5 Mio. EUR Neuwert
<b>Industrielle Gebäude</b>	---	bis 5 Mio. EUR Neuwert

### **Ausnahmen für gewerbliche/industrielle Gebäude**

- alle Gebäudetypen der Kategorie „landwirtschaftliche Gebäude“
- alle Gebäude der Kategorie: Krankenhäuser/Klinik, Freizeitbad/Heilbad, Museum, Theater, Sakralbau, Schlösser, Burgen

### **Hinweise**

In Einzelfällen behält sich die KRAVAG Allgemeine Versicherung AG das Recht einer Prüfung vor.

Es erfolgt keine Kostenübernahme durch die R+V Versicherungsgruppe für Wertermittlungen, die der Anwender mit Hilfe von Wert14 oder anderer Tools der Firma SkenData erstellt hat.

Die Mannheimer akzeptiert mit „Wert14“ (SkenData) erstellte Wertermittlungen für gewerblich genutzte Gebäude im Rahmen der Zeichnungsrichtlinien bis zu einer Gebäudeversicherungssumme von 5 Mio. €. Auf dieser Basis vereinbaren wir einen Unterversicherungsverzicht bis zur Versicherungssumme, wenn der so ermittelte Wiederherstellungswert als Gebäudeversicherungssumme vereinbart und jährlich angepasst (Wertzuschlags-/Summenanpassung) wird.

### Voraussetzungen

- Die Wertermittlung (GebäudeReport als .pdf aus dem Programm von SkenData) muss der Deckungsnote vollständig beigefügt sowie die eindeutige Vorgangsnummer in der Deckungsnote aufgeführt sein.
- Die bei der Wertermittlung in „Wert14“ eingegebenen Daten sind zutreffend, es wurden keine Änderungen durch Umbauten, Anbauten, Wertverbesserungen etc. vorgenommen.

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
Gewerbliche Gebäude	---	bis 5 Mio. EUR NW

### Ausnahmen

- Die Mannheimer behält sich in folgenden Fällen eine Einzelfallentscheidung vor:
  - Gebäude, die ganz oder teilweise unter Denkmalschutz stehen
- Gebäude in besonderer Bauweise (z.B. Außenhaut nur aus Glas, reines Holzgebäude o.ä.)

## 21. Münchener Verein Allgemeine Versicherungs- AG



Der Münchener Verein akzeptiert die mit Wert14 erstellte Wertermittlung für Wohn- und Geschäftsgebäude im Rahmen der Zeichnungsrichtlinien und spricht auf dieser Basis einen Unterversicherungsverzicht aus.

### Voraussetzungen

- Alle eingegebenen Daten wie Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten und werden vom Versicherungsnehmer oder Makler mit Maklervollmacht im Antrag oder auf dem GebäudeReport bzw. einer beigefügten Erklärung in Textform bestätigt.
- Die Versicherungssumme unterliegt einer jährlichen Indizierung (Gleitender Neuwert, Wertzuschlag).
- Wertanpassungen durch Umbauten, Anbauten etc. müssen mitgeteilt werden.
- Die SkenData Wertermittlung (.pdf) muss der Deckungsnote vollständig beigefügt sein.
- Das Gebäude steht nicht unter Denkmalschutz.

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	1-/2-Fam. Häuser, Mehrfamilienhäuser	bis 300.000 Mark Wert14
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Im Rahmen der gültigen Annahmerichtlinien	bis 500.000 Mark Wert14 ab 500.000 Mark Wert14 mit Underwriting
<b>Industrielle Gebäude</b>	Im Rahmen der gültigen Annahmerichtlinien	bis 500.000 Mark Wert14 ab 500.000 Mark Wert14 mit Underwriting

### Ausnahmen

- Einzelfallentscheidungen sind für Objekte mit Denkmalschutz oder besonderer Bauweise vorbehalten.

## 22. NV-Versicherungen VVaG



Die NV-Versicherung VVaG erkennt die Berechnung mittels Wert14 im Rahmen der jeweils gültigen Annahmerichtlinien für Wohngebäude (Ein- und Zweifamilienhäuser) an. Abweichend von dem Vertrag zugrundeliegenden Allgemeinen Versicherungsbedingungen wird bei Vorlage eines aktuellen GebäudeReports auf die Feststellung und Anrechnung einer Unterversicherung verzichtet.

### Voraussetzungen

- Wohngebäude (Ein- und Zweifamilienhäuser),
- eine fachlich und objektiv korrekte Wertermittlung insbesondere unter Berücksichtigung der variablen Parameter,
- die Versicherungssumme unterliegt einer jährlichen Indizierung (Gleitender Neuwert, Wertzuschlag),
- relevant ist der regionalisierte Gebäudewert,
- maximale Versicherungssumme: 50.000 M,
- Wichtig: Vorlage des GebäudeReports von SkenData.

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
Wohngebäude	1-/2-Familienhäuser	50.000 M

### Ausnahmen

- Denkmalschutz
- Risiken, die gemäß unseren Annahmerichtlinien/Tarifen einer Direktionsanfrage unterliegen

### Hinweise

- Die NV-Versicherungen VVaG behält sich bei besonderen Risiken, die anfragepflichtig sind und/oder Gebäuden unter Denkmalschutz eine abweichende Annahmeentscheidung vor.

## 23. Öffentliche Sachversicherung Braunschweig



Die Öffentliche Sachversicherung Braunschweig akzeptiert für überwiegend gewerblich genutzte Gebäude die mit Wert14 erstellte Wertermittlung und verzichtet auf den Einwand der Unterversicherung.

### Voraussetzungen

- Neubauwert bis 2,5 Mio. EUR
- Vereinbarung der gleitenden Neuwertversicherung
- Kein Denkmalschutz
- Die eingegebenen Daten zu Gebäudeart, Größe, Ausbau und Erstattung wurden vor Ort aufgenommen und entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten
- Vorlage des vom VN oder Makler erstellten GebäudeReports mit Antrag, bzw. Deckungsnote
- Das Objekt ist im Rahmen unserer Zeichnungsrichtlinien versicherbar

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohn- und Geschäftsgebäude</b>	Wohnanteil $\geq$ 50 %, VGB 2022, GebäudeSchutz Wohnanteil $\leq$ 50 %, VSG 2019, ImmobilienSchutz	bis 2,5 Mio. EUR NW
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	VSG 2019, ImmobilienSchutz	bis 2,5 Mio. EUR NW

### Ausnahmen

- Risiken, die gemäß den Annahmerichtlinien der Öffentlichen Versicherung Braunschweig einer Direktionsanfrage unterliegen (besondere Risiken)
- Gebäude, die unter Denkmalschutz stehen

### Hinweise

Für die in den Ausnahmen genannten Risiken, behält sich die Öffentliche Sachversicherung eine abweichende Annahmeentscheidung vor.

## 24. ÖSA Versicherungen



Die ÖSA Versicherungen erkennen die Berechnung mittels Wert14 der SkenData GmbH im Rahmen der jeweils gültigen Annahmerichtlinien an.

Im Versicherungsfall verzichtet die ÖSA für gewerblich genutzte Gebäude bis max. 2,5 Mio. EUR Versicherungssumme je Gebäude auf die Anwendung der Bestimmungen über die Unterversicherung.

### Voraussetzungen:

- Alle eingegebenen Daten zu Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung wurden vor Ort aufgenommen und entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten
- Die Versicherungssumme unterliegt einer jährlichen Indizierung (Gleitender Neuwert oder Wertzuschlag)
- Vorlage des GebäudeReports von SkenData (.pdf) mit Antrag zur Dokumentation bei der ÖSA

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	mit Neuordnung auf aktuellen Tarif	bis 2,5 Mio. EUR NW
<b>Industrielle Gebäude</b>	mit Neuordnung auf aktuellen Tarif	bis 2,5 Mio. EUR NW

### Ausnahmen

Bei besonderen Risiken und Gebäuden unter Denkmalschutz kann eine abweichende Entscheidung getroffen werden.

Die Rheinland Versicherung AG akzeptiert die Summenermittlung mit Wert14 von SkenData im Rahmen der jeweils gültigen Annahmerichtlinien und verzichtet auf den Einwand der Unterversicherung.

**Voraussetzungen**

- Alle eingegebenen Daten wie Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten und wurden vom Versicherungsnehmer auf dem GebäudeReport in Textform bestätigt. Es werden keine freien Wertreduzierungen im Programm vom Anwender vorgenommen. Relevant ist der regionale Versicherungswert.
- Die Versicherung gewerblich genutzter Gebäude wird auf Basis Neuwert mit Wertzuschlag vereinbart und unterliegt einer jährlichen Indizierung, die Versicherung für Wohngebäude (Ein-/Zweifamilienhäuser) wird auf Grundlage Wert 1914 vereinbart.
- Summengrenze für gewerblich genutzte Gebäude: 10 Mio. Euro.
- Der GebäudeReport ist zusammen mit dem Antrag einzureichen, der vollständig ausgefüllt sein muss und der Gebäudebeschreibung im Antrag entspricht.

**Spezifizierungen der Versicherungssummen**

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	Ein-/Zweifamilienhäuser	unbegrenzt
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Annahme	bis 10 Mio. EUR Neuwert

**Ausnahmen**

- Ausgenommen sind Gebäude unter Denkmalschutz sowie Gebäude in besonderer Bauweise.

**Hinweise**

Der Versicherer behält sich bei besonderen Risiken, die anfragepflichtig sind eine abweichende Annahmeentscheidung vor.

Die Rhion Versicherung AG akzeptiert die Summenermittlung mit Wert14 von SkenData im Rahmen der jeweils gültigen Annahmerichtlinien und verzichtet auf den Einwand der Unterversicherung.

### Voraussetzungen

- Alle eingegebenen Daten wie Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten und wurden vom Versicherungsnehmer auf dem GebäudeReport in Textform bestätigt. Es werden keine freien Wertreduzierungen im Programm vom Anwender vorgenommen. Relevant ist der regionale Versicherungswert.
- Die Versicherung gewerblich genutzter Gebäude wird auf Basis Neuwert mit Wertzuschlag vereinbart und unterliegt einer jährlichen Indizierung, die Versicherung für Wohngebäude (Ein-/Zweifamilienhäuser) wird auf Grundlage Wert 1914 vereinbart.
- Summengrenze für gewerblich genutzte Gebäude: 10 Mio. Euro.
- Der GebäudeReport ist zusammen mit dem Antrag einzureichen, der vollständig ausgefüllt sein muss und der Gebäudebeschreibung im Antrag entspricht.

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	Ein-/Zweifamilienhäuser	unbegrenzt
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Annahme	bis 10 Mio. EUR Neuwert

### Ausnahmen:

- Ausgenommen sind Gebäude unter Denkmalschutz sowie Gebäude in besonderer Bauweise.

### Hinweise:

Der Versicherer behält sich bei besonderen Risiken, die anfragepflichtig sind eine abweichende Annahmeentscheidung vor.

## 27. R+V Allgemeine Versicherung AG



Die R+V Allgemeine Versicherung AG verzichtet für überwiegend gewerblich genutzte Gebäude sowie für Wohngebäude mit einer gewerblichen Nutzung bis max. 49% auf Feststellung und Anrechnung einer Unterversicherung.

### Voraussetzungen für gewerbliche/industrielle Gebäude

- Angaben zu Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten.
- Erfolgen im Nachgang wertsteigernde Um- und Anbauten, sind die Versicherungssummen anzupassen.
- Der Gebäudenewert zum Zeitpunkt der Bewertung beträgt maximal 5 Mio. EUR.
- Das Gebäude steht nicht unter Denkmalschutz.
- Der GebäudeReport Wert14 ist durch den Kunden oder Makler zu bestätigen und parallel zum Antrag einzureichen.

### Voraussetzungen für Wohngebäude

- Angaben zu Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten.
- Der GebäudeReport muss dem Versicherer auf Verlangen zur Verfügung gestellt werden.
- Das Gebäude steht nicht unter Denkmalschutz.

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	Wohngebäude Wohngebäude mit max. 49% gewerblicher Nutzung	bis 1 Mio. Mark Wert 1914 <b>oder</b> bis 10 Mio. EUR <b>oder</b> bis 5.000 qm Wohnfläche
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	---	bis 5 Mio. EUR Neuwert
<b>Industrielle Gebäude</b>	---	bis 5 Mio. EUR Neuwert

### **Ausnahmen für gewerbliche/industrielle Gebäude**

- alle Gebäudetypen der Kategorie „landwirtschaftliche Gebäude“
- alle Gebäude der Kategorie: Krankenhäuser/Klinik, Freizeitbad/Heilbad, Museum, Theater, Sakralbau, Schlösser, Burgen

### **Ausnahmen für Wohngebäude**

- anfragepflichtige Risiken
- Gebäude mit besonderer Bauweise
- Für Wohngebäude, die unter Denkmalschutz stehen, behält sich der Versicherer Einzelfallentscheidungen vor.

### **Hinweise**

In Einzelfällen behält sich die R+V Allgemeine Versicherung AG das Recht einer Prüfung vor.

Es erfolgt keine Kostenübernahme durch die R+V Versicherungsgruppe für Wertermittlungen, die der Anwender mit Hilfe von Wert14 oder anderer Tools der Firma SkenData erstellt hat.

## 28. Schleswiger Versicherungsverein a.G.



Der Schleswiger VVaG erkennt die Berechnung mittels Wert 14 im Rahmen der jeweils gültigen Annahmerichtlinien an. Abweichend von den dem Vertrag zugrunde liegenden Allgemeinen Versicherungsbedingungen wird bei Vorlage eines aktuellen GebäudeReports auf die Feststellung und Anrechnung einer Unterversicherung verzichtet.

### Voraussetzungen

- Alle eingegebenen Daten wie Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten und werden vom Versicherungsnehmer oder Makler mit Maklervollmacht im Antrag oder auf dem Gebäude-Report bzw. einer beigefügten Erklärung in Textform bestätigt.
- Die Versicherungssumme unterliegt einer jährlichen Indizierung (Gleitender Neuwert, Wertzuschlag)
- Wohngebäude: Die Vereinbarung gilt für 1-/2- Familienhäuser bis zu einem Wert 1914 von 75.000 Mk.
- Vorlage eines aktuellen GebäudeReports von SkenData

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
Wohngebäude	1-/2- Fam. Häuser	bis 75.000 M 1914

### Ausnahmen

- Für anfragepflichtige Risiken, Gebäude mit besonderer Bauweise sowie Risiken, die unter Denkmalschutz stehen, behält sich der SVVaG Einzelfallentscheidungen vor.

## 28. SIGNAL IDUNA



**SIGNAL IDUNA**

Die SIGNAL IDUNA akzeptiert die Wertermittlung mit Wert14 im Rahmen des gültigen Gewerbetarifs für Mehrfamilienhäuser und Geschäftsgebäude und verzichtet auf den Einwand der Unterversicherung.

### Voraussetzungen

- Zutreffende Eingabe der Daten zu Gebäudeart, Größe, Ausbau und Ausstattung
- Vereinbarung der Wertzuschlagsklausel bei Neuwert – hier ist die Entschädigung im Schadensfall begrenzt auf die Grundsumme Preisbasis 1980 zzgl. doppeltem Wertzuschlag
- Vorlage des GebäudeReports von SkenData mit dem Antrag
- Relevant ist der regionale Versicherungswert

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	ab 3 Wohneinheiten und gewerblicher Nutzung < 50%	Wert 1914: bis 1 Mio. Mark
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	ab 50% gewerblicher Nutzung	Wert 1914: bis 1 Mio. Mark Neuwert: bis 25 Mio. EUR

### Ausnahmen

- Alle Gebäudetypen der Kategorie „landwirtschaftliche Gebäude“

### Hinweise

Die SIGNAL IDUNA behält sich bei besonderen Risiken, die anfragepflichtig sind und/oder Gebäude unter Denkmalschutz, eine abweichende Annahmeentscheidung vor.

## 30. SV SparkassenVersicherung



Die SV SparkassenVersicherung bietet für alle Vermittler der eigenen AO/Sparkassen und für alle bei der SV akkreditierten Makler die Möglichkeit kostenlos Wertermittlungen mit dem für die SV entwickelten SV "Wert14" durchzuführen und gewährt diesem Personenkreis UVV unter unten genannten Voraussetzungen. Zusätzlich bieten wir ein Webinar zur Wissensvertiefung in der Versicherungswertermittlung und im Umgang mit "Wert14" an.

Die SV SparkassenVersicherung akzeptiert die mit "Wert14" der SkenData GmbH erstellten **Wertermittlungen für gewerblich genutzte Gebäude** im Rahmen der Annahme- und Zeichnungsrichtlinien bis zu einer **Gebäudeversicherungssumme bis 10 Mio. EUR**.

Die SV SparkassenVersicherung verzichtet in diesem Zusammenhang und unter Beachtung der nachstehenden Voraussetzungen auf den Einwand der Unterversicherung gem. § 75 VVG sowie den diesbezüglich in diesem Vertrag vereinbarten Bestimmungen in den Versicherungsbedingungen.

### Voraussetzungen

- Die zur Bewertung des Gebäudes eingegebenen Daten (Gebäudeart, Dachgeschoss- und Kellerart, Geschossanzahl, Größe: Länge, Breite, Höhe, Gebäudeausstattung, besondere Zusatzausstattungen, Tiefgarage und evtl. Denkmalschutzgrad) entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten,
- Die Wertermittlung ist nicht älter als 3 Jahre und es wurden in der Zwischenzeit keine An-, Umbau- oder Erweiterungsbauten sowie keine sonstigen wertsteigernden Baumaßnahmen vorgenommen,
- Der im Programm ausgewiesene regionalisierte Gebäudewert wird vereinbart,
- Die Versicherungssumme unterliegt einer jährlichen Indizierung (Gleitender Neuwert),
- Die Vorlage des SkenData GebäudeReports bei der SV,
- Erfolgreich bestandenes Webinar zur Wissensvertiefung in der Versicherungswertermittlung und im Umgang mit "Wert14". Das Abschlusszertifikat berechtigt den User das kostenlose "SV Wert14" zu nutzen,
- Die Wertermittlung ist mit dem "SV Wert14" erstellt und ist daher mit dem SV Logo in der Kopfzeile des GebäudeReports gekennzeichnet.

## Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	---	10 Mio. EUR NW, > 10 Mio. EUR NW auf Antrag

## Ausnahmen

Der Unterversicherungsverzicht gilt **nicht** für

- anfragepflichtige Risiken, Sonderbauten, komplexe Gebäude sowie Risiken die einen aufwendigen Denkmalschutzgrad aufweisen.
- nicht gewerblich genutzte Gebäude, insbesondere Gebäude mit überwiegend wohnwirtschaftlicher Nutzung, landwirtschaftliche Gebäude und kommunale Gebäude
- Gebäude mit einer Gebäudeversicherungssumme über 10 Mio. EUR.

Für diese Risiken kann der Unterversicherungsverzicht nur auf **separatem Antrag** bei der SV SparkassenVersicherung im Rahmen einer **Einzelfallentscheidung** gewährt werden.

Der Versicherer UNIQA Österreich Versicherungen AG verzichtet für überwiegend gewerblich genutzte Gebäude auf Feststellung und Anrechnung einer Unterversicherung.

### Voraussetzungen

- Wichtig: Vorlage des GebäudeReports von SkenData (.pdf)

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohnungswirtschaft Immobilie &amp; Verwalten</b>	Mehrfamilienwohngebäude, mit einer betrieblich genutzten Fläche bis zu 33% der Gesamtnutzfläche des Wohngebäudes	bis 5 Mio. EUR NW
<b>Gewerbliche Gebäude Betrieb &amp; Planen</b>	Betriebsgebäude, mit einer betrieblich genutzten Fläche über 33% der Gesamtnutzfläche des Gebäudes	bis 5 Mio. EUR NW
<b>Landwirtschaftliche Gebäude Hof &amp; Ernten</b>	Gebäude, welche in landwirtschaftlicher Verwendung stehen	bis 5 Mio. EUR NW
<b>Kommunale Gebäude</b>	Gemeindegebäude	bis 5 Mio. EUR NW

### Ausnahmen

- Einzelfallentscheidungen sind für Objekte mit Denkmalschutz oder besonderer Bauweise vorbehalten

### Hinweise

Der Versicherer behält sich bei besonderen Risiken, die anfragepflichtig sind und/oder Gebäuden unter Denkmalschutz eine abweichende Annahmeentscheidung vor.

## 32. uniVersa Allgemeine Versicherung AG



Die uniVersa Allgemeine Versicherung AG erkennt die Wertermittlung bei Wohngebäuden (max. 49% gewerbliche Nutzung) mittels Wert14 im Rahmen der gültigen Annahmerichtlinien an. Abweichend von den, dem Vertrag zugrunde liegenden Allgemeinen Versicherungsbedingungen wird bei Vorlage eines aktuellen GebäudeReports auf die Feststellung und Anrechnung einer Unterversicherung verzichtet.

### Voraussetzungen

- Alle eingegebenen Daten wie Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung entsprechen den aktuellen tatsächlichen Gegebenheiten;
- Dabei: Berücksichtigung der variablen Parameter (wie Gebäudeart, Bauqualität, Dachtyp/-ausbau, Keller, Tiefgarage, Denkmalschutz) im Ermittlungstool.
- Vereinbarung der gleitenden Neuwertversicherung Basis Wert 1914.
- Relevant ist der nicht-regionalisierte Gebäudewert.
- Vorlage des GebäudeReports Wert14 (.pdf) mit Antrag / Deckungsauftrag zur elektronischen Archivierung.

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	Wohngebäude mit max. 49% gewerblicher Nutzung	Bis 2,5 Mio. EUR Neuwert oder 160.000 Mark Wert 1914  Ab 2,5 Mio. bis 10 Mio. EUR mit Underwriting

### Ausnahmen

Für anfragepflichtige Risiken, Gebäude mit besonderer Bauweise sowie Risiken, die unter Denkmalschutz stehen, behält sich die uniVersa Allgemeine Versicherung AG eine Einzelfallentscheidung vor.

## 33. VGH Versicherungen



Die VGH Versicherungen erkennen die Berechnung mittels Wert14 im Rahmen der jeweils gültigen Annahme- und Zeichnungsrichtlinien für gewerblich genutzte Gebäude an und verzichten auf die Feststellung und Anrechnung einer Unterversicherung unter Berücksichtigung der folgenden Voraussetzungen:

- Alle eingegebenen Daten wie Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung wurden vor Ort aufgenommen und entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten.
- Die Versicherungssumme unterliegt einer jährlichen Indizierung (Gleitender Neuwert).
- Vereinbarung der Versicherungssumme auf Basis des regionalisierten Gebäudewertes Wert14.
- Es wurden keine freien Wertänderungen vorgenommen.
- Erfolgen im Nachgang wertsteigernde Um- und Anbauten, sind die Versicherungssummen anzupassen.
- Vorlage des GebäudeReports von SkenData (.pdf) mit Antrag zur Dokumentation bei den VGH Versicherungen.

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	GewerbeSchutz Sachversicherungen	Bis 5 Mio. EUR Neuwert

### Ausnahmen

- Gebäude, die unter Denkmalschutz stehen
- Gebäude in besonderer Bauweise
- nicht gewerblich genutzte Gebäude, insbesondere Gebäude mit überwiegend wohnwirtschaftlicher Nutzung, landwirtschaftliche Gebäude und kommunale Gebäude

### Hinweise

Für die in den Ausnahmen genannten Risiken behalten sich die VGH Versicherungen eine abweichende Annahmeentscheidung vor.

## 34. VHV Versicherungen



Die VHV bietet im Sach Firmengeschäft einen Verzicht auf den Einwand der Unterversicherung an, soweit die Grundsumme und der Wertzuschlag durch die Schätzung eines Sachverständigen festgesetzt worden sind. Der Schätzung eines Sachverständigen ist die korrekte Wertermittlung über das Tool "Wert14" für gewerbliche Gebäude, im Rahmen der zu Grunde gelegten Wertzuschlagsklausel 1513.C18, gleichgestellt.

Als Obergrenze der vereinbarten Versicherungssumme gilt die Grundsumme zzgl. doppeltem Wertzuschlag. Grundsätzlich akzeptieren wir die Wertermittlung bis zu einer Gebäudeversicherungssumme von 1,5 Mio. €. Für Summen zwischen 1,5 Mio. € und 10 Mio. € wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Direktionsbeauftragten bzw. dezentralen Sach-Underwriter.

Im Privatkundenbereich akzeptiert die VHV die Wertermittlung über SkenData und gewähren Unterversicherungsverzicht.

### Voraussetzungen

- Über die Tarifierungssoftware VOKIS rechenbare Betriebsarten (gilt nur im Bereich Sach Firmen)
- Der GebäudeReport von SkenData muss dem Antrag beigefügt sein inkl. Hinweis auf den UVV im Antrag
- Neuwert mit Wertzuschlag (gilt nur im Bereich Sach Firmen)
- Grundlage ist der regionalisierte Wert

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	1-/2- Fam. Häuser sowie Mehrfamilienhäuser jeweils im aktuellen Tarif	bis 1,5 Mio. EUR
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Aktueller Tarif in VOKIS	bis 1,5 Mio. EUR, zwischen EUR 1,5 Mio. EUR und 10 Mio. EUR mit Vertrieb bzw. Underwriting abstimmen
<b>Industrielle Gebäude</b>	Aktueller Tarif in VOKIS	bis 1,5 Mio. EUR,

		zwischen EUR 1,5 Mio. EUR und 10 Mio. EUR mit Vertrieb bzw. Underwriting abstimmen
--	--	--

### Hinweise

Für vorlagepflichtige Betriebsarten, Gebäude mit besonderer Bauweise sowie denkmalgeschützte Gebäude behält sich die VHV eine Einzelfallentscheidung vor.

Die Württembergische Versicherungs AG erkennt die mit dem Programm „Wert14“ vorgenommenen Wertermittlungen an und verzichtet auf den Einwand der Unterversicherung. Die Anerkennung gilt für Gebäude, die im Bereich Firmenkunden Gewerbe versichert werden können.

### Voraussetzungen

- der Vertrag wird auf Basis der aktuellen Württembergischen-Produktlinien „Firmen-Policen“ und zwar VFS (Gewerbe) oder VLS (Landwirtschaft) geführt;
- die eingegebenen Daten wie Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten und werden vom Versicherungsnehmer oder Makler bestätigt;
- es werden keine freien Wertreduzierungen im Programm vom Anwender vorgenommen;
- seit der Wertermittlung wurden keine Um-, An- oder Ausbauten vorgenommen;
- es wird eine Versicherungsform vereinbart, wodurch die Versicherungssumme einer jährlichen Indizierung (Gleitender Neuwert oder Neuwert mit Summenanpassung) unterliegt;
- der im Programm ausgewiesene regionalisierte Gebäudewert (inkl. Mehrwertsteuer und Baunebenkosten) wird vereinbart;
- die maximale Versicherungssumme von umgerechnet EUR 15 Mio. wird nicht überschritten;
- der vom Programm „Wert14“ erstellte GebäudeReport (.pdf) wird der Württembergischen vor Zeichnung vorgelegt.

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	Wohngebäude (EFH / ZFH / MFH) ohne oder mit Gewerbeanteil (max. 50 %), Nur Firmen-Police (VFS)	bis 15 Mio. EUR NW, ab 15 Mio. EUR NW mit Underwriting
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Gewerbliche Gebäude ohne oder mit Wohnanteil (max. 50%), Nur Firmen-Police VFS	bis 15 Mio. EUR NW, ab 15 Mio. EUR NW mit Underwriting

<b>Landw. Gebäude</b>	Nur Firmen-Police (VLS)	bis 15 Mio. EUR NW
<b>Kommunale Gebäude</b>	Nur Firmen-Police (VFS)	bis 15 Mio. EUR NW
<b>Industrielle Gebäude</b>	Nur Firmen-Police (VFS)	bis 15 Mio. EUR NW

### Ausnahmen

- keine historischen Gebäude wie z. B. Burgen, Schlösser, Stadttore, -türme, Kirchen/Kapellen, Museen, Theatergebäude;
- Für anfragepflichtige Risiken, Gebäude mit besonderer Bauweise sowie Risiken, die unter Denkmalschutz stehen, behält sich die Württembergische Versicherung AG Einzelfallentscheidungen vor.

## 36. WWK Allgemeine Versicherung AG



Die WWK Allgemeine Versicherung AG erkennt die mit dem Programm „Wert14“ vorgenommenen Wertermittlungen an und verzichtet auf den Einwand der Unterversicherung. Die Anerkennung gilt für Gebäude, die im Bereich Firmenkunden versichert werden können.

### Voraussetzungen

- der Vertrag wird auf Basis des aktuellen WWK-Bedingungswerk für die Gewerbliche Sachversicherung geführt;
- die eingegebenen Daten wie Gebäudetyp, Größe, Ausbau und Ausstattung entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten;
- seit der Wertermittlung wurden keine Um-, An- oder Ausbauten vorgenommen;
- Vereinbarung der gleitenden Neuwertversicherung (Wert 1914);
- der im Programm ausgewiesene regionalisierte Gebäudewert wird vereinbart;
- die maximale Versicherungssumme von 4 Mio. EUR wird nicht überschritten;
- der vom Programm „Wert14“ erstellte GebäudeReport (.pdf) ist der WWK Allgemeine Versicherung AG parallel zum Antrag einzureichen.

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	gemäß Annahmerichtlinien WWK, ansonsten Direktionsanfrage	bis 4 Mio. EUR NW, ab 4 Mio. EUR Direktionsanfrage
<b>Kommunale Gebäude</b>	Direktionsanfrage	individuelle Absprache
<b>Industrielle Gebäude</b>	Direktionsanfrage	individuelle Absprache

### Ausnahmen

- keine historischen Gebäude wie z. B. Burgen, Schlösser, Stadttürme, Kirchen o.Ä.

### Hinweise

- Für anfragepflichtige Risiken, Gebäude in besonderer Bauweise (z.B. Außenhaut komplett aus Glas, reine Holzgebäude o.ä.) sowie Risiken, die unter Denkmalschutz stehen, behält sich die WWK Allgemeine Versicherung AG Einzelfallentscheidungen vor.

## 37. Zurich Insurance plc



Zurich akzeptiert im Rahmen ihrer Zeichnungsrichtlinien die Methode Wert14 der SkenData GmbH zur Wertermittlung von Gebäuden in der gewerblichen Gebäudeversicherung und verzichtet auf den Einwand der Unterversicherung.

### Voraussetzungen

- eine Vertragsgrundlage auf Basis der Firmen SachSchutz Versicherung oder der Firmen ModularSchutz Versicherung
- eine fachlich und objektiv korrekte Wertermittlung insbesondere unter Berücksichtigung der variablen Parameter (wie Gebäudeart, Bauqualität, Dachtyp/-ausbau, Keller, Tiefgarage) im Ermittlungstool Wert14
- die Angabe des regionalisierten Wert 1914 (Firmen SachSchutz) bzw. der regionalisierte Versicherungswert zum Wertermittlungsstichtag (inkl. 19% MwSt und 16% Baunebenkosten) für die Gebäudeversicherungssumme (Firmen ModularSchutz)
- Vereinbarung einer Versicherungssumme mit jährlicher Anpassung an die Baupreis- und Kostenentwicklung gemäß Vorgaben des statistischen Bundesamtes
- Vorlage des GebäudeReports von SkenData (.pdf)

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	Mehrfamilienhäuser > 3 Wohneinheiten oder Wohngebäude mit Gewerbeeinheiten auf einer Fläche von unter 50%	bis 5 Mio. EUR NW ohne kritische Beantwortung der risikorelevanten Fragen oder mit Underwriting, ab 5 Mio. EUR NW mit Underwriting
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Gebäude mit gewerblicher Nutzung auf einer Fläche von 50% oder mehr	bis 5 Mio. EUR NW ohne kritische Beantwortung der risikorelevanten Fragen oder mit Underwriting, ab 5 Mio. EUR NW mit Underwriting

<b>Landw. Gebäude</b>	Gebäude, die zu landwirtschaftlichen Zwecken genutzt werden, neben dem Hauptgebäude auch Nebengebäude wie Scheunen, Ställe usw.	bis 5 Mio. EUR NW ohne kritische Beantwortung der risikorelevanten Fragen oder mit Underwriting, ab 5 Mio. EUR NW mit Underwriting
<b>Kommunale Gebäude</b>	Gebäude, die zu kommunalen Zwecken genutzt werden (z.B. öffentliche Kommunalverwaltung, städtische Gebäude)	bis 5 Mio. EUR NW ohne kritische Beantwortung der risikorelevanten Fragen oder mit Underwriting, ab 5 Mio. EUR NW mit Underwriting
<b>Industrielle Gebäude</b>	Gebäude z.B. in Industrieparks oder Produktionsgebäuden, Logistikhallen, Ausstellungsgebäude, Laborgebäude	bis 5 Mio. EUR NW ohne kritische Beantwortung der risikorelevanten Fragen oder mit Underwriting, ab 5 Mio. EUR NW mit Underwriting

### Ausnahmen

- Gebäude unter Denkmalschutz
- Zelte, Container oder ähnlich
- Schlösser, Burgen oder ähnlich
- Spezialbauten (z.B. Silos, Kraftwerke o.Ä.)

### Hinweise

Der Versicherer behält sich bei besonderen Risiken, die anfragepflichtig sind und/oder Gebäude unter Denkmalschutz eine abweichende Annahmeentscheidung vor.

## 38. Zürich Versicherungs-Aktiengesellschaft

(FN 89577g)



Zurich akzeptiert im Rahmen ihrer Zeichnungsrichtlinien die Methode Wert14 der SkenData GmbH zur Wertermittlung von Wohngebäuden, gewerblichen, öffentlichen und landwirtschaftlichen Gebäuden und verzichtet auf den Einwand der Unterversicherung.

### Voraussetzungen

- der Versicherungsvertrag wird auf Basis der aktuellen Zurich Produkte und Bedingungen geführt;
- die Angaben wie Gebäudetyp, Geschossanzahl, Dachausbau und Ausstattung, die zur Ermittlung der Versicherungssummen dieser Position geführt haben, entsprechen den tatsächlichen Gegebenheiten;
- seit der Wertermittlung wurden keine Um-, An- oder Ausbauten vorgenommen;
- der GebäudeReport ist nicht älter als 6 Monate;
- der im Programm ausgewiesene regionalisierte Gebäudewert wird vereinbart;
- die jährliche Wertanpassung (Index) wird vereinbart;
- zur Verfügungstellung des GebäudeReports von SkenData (.pdf).

### Spezifizierungen der Versicherungssummen

Gebäudeart	Beschreibung	Maximierung Versicherungssumme
<b>Wohngebäude</b>	Ein- und Mehrfamilienwohnhäuser bis $\leq 3$ Wohneinheiten  Mehrfamilienwohnhäuser $\geq 4$ Wohneinheiten mit einer gewerblichen Nutzung bis max. $\frac{2}{3}$ der Belegfläche (exkl. Betrieb mit Erzeugung, Be- und Verarbeitung)	Im Rahmen der Zeichnungsrichtlinien
<b>Gewerbliche Gebäude</b>	Betriebsgebäude	Im Rahmen der Zeichnungsrichtlinien

<b>Landw. Gebäude</b>	Gebäude, welche in landwirtschaftlicher Verwendung stehen	Im Rahmen der Zeichnungsrichtlinien
-----------------------	---	-------------------------------------

### Ausnahmen

- Gebäude mit Sandwich-Paneelen
- Gebäude unter Denkmalschutz
- Zelte, Container, Schlösser, Burgen, Silos, Kraftwerke, Kirchen und Gebetshäuser

### Hinweise

Zurich ist nicht verpflichtet, Risiken mit einer Wert14 Schätzung ohne Risikoprüfung anzunehmen / zu zeichnen.

Es erfolgt keine Kostenübernahme durch die Zurich für Wertermittlungen, die der Anwender mit Hilfe von Wert14 oder anderer Tools der Firma SkenData erstellt hat.

## Hinweise zur Anerkennung des GebäudeReports

Für die Anerkennung beim Versicherer muss der GebäudeReport der Deckungsnote vollständig beigefügt und mit einer eindeutigen Vorgangsnummer versehen sein.

Unabhängig vom **allgemeinen Unterversicherungsverzicht** erkennen viele Versicherer die Wertermittlung mit Wert14 **individuell** an bzw. erleichtern den Zugang zum Unterversicherungsverzicht. Auch die **Gebäudemäße** aus dem GebäudeReport können in die Standardformulare der Versicherer übernommen werden.

Der Nachweis der Teilnahme an einem Wert14-Webinar, einer Schulungsmaßnahme zur Wert14-Wertermittlung oder ein Zertifikat der SkenData Academy ist ebenfalls hilfreich für die Anerkennung des Unterversicherungsverzichts.

Die SkenData Academy ist erreichbar unter <https://academy.skendata.de/>